

Es darf geklettert werden

Neue Spielgeräte für die kleinen Vollstedter

VOLLSTEDT Im Anschluss an das Kinderfest wurde der neugestaltete Spielplatz offiziell eingeweiht. Bespielt wurden der multifunktionale Kletter-

turm und das Kletter- und Spielhäuschen aber schon lange vorher. Während das Kletterhäuschen im Sandkasten für die eher kleineren Kinder gedacht ist, bietet der Kletterturm Abenteuer pur für die etwas Größeren.

„Wir haben uns bewusst entschieden für Spielgeräte aus recyceltem Kunststoff“, erläutert Bürgermeisterin Sabine Nahnsen zum sowohl form-schönen als auch pflegeleichten Material, das mit dem Hochdruckreiniger gut sauber zu halten und dabei äußerst langlebig ist.

Den Beschluss für einen För-

derantrag stellte die Gemeinde im Dezember 2019, Ende Januar 2020 kam die Fördermittel-Zusage durch die Aktiv Region Nord.

So konnte die Auftragsvergabe im März erfolgen, Ende Mai wurden die Spielgeräte geliefert und montiert. Und sehr zur Freude der Vollstedter Kinder durften sie bereits eine Woche später die neuen Spielgeräte in Gebrauch nehmen.

Die Gesamtkosten für die neuen Spielgeräte liegen bei 19 400 Euro, von der Aktiv Region Nord kam ein Zuschuss von 15 521,42 Euro. (wau)



Lisa Kathrin Polack, die das Projekt für die Aktiv Region Nord betreute, und Bürgermeisterin Sabine Nahnsen (von li) ließen es sich nicht nehmen, den Kletterturm auszuprobieren. Foto: Wauer

04671 / 93 37 34

Borsbüller Ring 50
25821 Breklum

❖ Telefax (04671) 93 37 35

e-Mail info@jdethlefsen.de